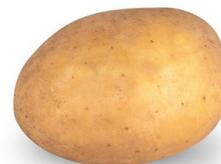




Anbauempfehlung Speisekartoffeln TRADITIONAL FRESH

- **Großfallend**
- **Sehr robuste Sorte**
- **Gute Schorfresistenz**
- **Resistent gegen Eisenfleckigkeit**
- **Gute Y Virus-Resistenz**



Sorteneigenschaften

Reifezeit	67	Mittelfrüh
Keimruhe	102	Sehr lang
Ertrag	108	Hoch
Sortierung	84	Großfallend
Knollenform		Rund-oval / Oval
Knollenzahl		9-11
Schalenfarbe		Dunkelgelb
Fleischfarbe kochen		Dunkelgelb
Kochtyp		AB - Vorw. Festkochend
TS/Stärke %		18,3% / 12,5%
UWG/Spec. Gewicht		331 / 1,07
Blaufleckigkeit	10	Wenig empfindlich
Metribuzin Empf.	79	●●●●●○
Knöllchensucht	87	●●●●●●



Schalen und Fleischfarbe



Kochtyp



Reifezeit

Pflanzabstände

Sortierung	Knollenzahl/ha	Reihenabstand	
		75 cm	90 cm
28/35	47 500	28	23
35/45	44 000	30	25
35/55	42 000	32	26
50/55	39.000	34	28
55/65	36.000	37	31

Pflanztiefe: normal

Immer die Knollenzahl prüfen für eine genaue Berechnung.

Resistenz

Krautfäule	57	●●●●●○
Knollenfäule	71	●●●●●○
Alternaria	70	●●●●●○
Schorf	64	●●●●●○
Pulverschorf	68	●●●●●○
Eisenfleckigkeit	99	●●●●●●
Y-Virus	98	●●●●●●
Yntn Knollentoleranz	99	●●●●●●

Nematodenresist.

Ro1/4	9	●●●●●●	F1	10	●●●●●●
Ro2/3	4	●●●●●○	F2	*5	●●●●●○
Ro5	*6	●●●●●○	F6	*5	●●●●●○
Pa2		○●○●○●○●	F18	*1	●○●○●○●○
Pa3		○●○●○●○●			

* HZPC-eigene Analyse / Keine offizielle Analyse

Düngung

- Der Nährstoffbedarf basiert auf den Bodenprobenergebnissen.
- Beachten Sie immer die örtlichen und aktuellen Regelungen zur Pflanzendüngung.
- Stickstoff (N): Mittlerer Bedarf (170-210kg N/ha inklusive Bodenversorgung).
- Die Stickstoffgabe sollte zum 2/3 vor dem Pflanzen und zum 1/3 nach dem Knollenansatz erfolgen.
- Kalium- und Phosphatdüngung nach Standardempfehlung.
- Flüssigdünger mit Spurenelementen können mit Krautfäulebehandlungen kombiniert werden.



Anbauempfehlung Speisekartoffeln TRADITIONAL FRESH



Vorbereitung und Pflanzung

- CAMELIA hat eine lange Keimruhe.
- Das Pflanzgut vor dem Pflanzen an den örtlichen Gegebenheiten akklimatisieren.
- Knollen- und oder Bodenbehandlung wird empfohlen, um Rhizoctonia, Silberschorf und andere Bodenkrankheiten vorzubeugen.
- Ist geeignet für alle Bodenarten.
- Ein guter Dammaufbau ist erwünscht, um grüne Knollen vorzubeugen.
- Kann mit kleinen weißen Keimen gepflanzt werden, eine gute Vorkeimung kann die Ernte verfrühen.



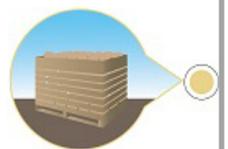
Anbau

- Die Entwicklung ist gleichmäßig, mit einer guten Laubentwicklung.
- CAMELIA ist gut Metribuzin verträglich.
- Produkte mit Wirkung auf Alternaria Solani und Alternaria Alternata verwenden.
- CAMELIA ist nicht anfällig für Eisenfleckigkeit.



Krautregulierung und Ernte

- Eine natürliche Abreife und eine ausreichende Abhärtung der Knollen sicherstellen.
- Ein abgereifter Bestand bringt ein Produkt mit guter Lagerfähigkeit.
- Bei einer Bodentemperatur von über 25 °C nicht ernten aufgrund der erhöhten Fäulnisgefahr.
- Um die helle und glatte Schale zu erhalten, sollte die Verweildauer im Boden nach der Krautregulierung kurz gehalten werden.
- CAMELIA ist mittelanfällig für Blaufleckigkeit, daher Fallhöhen reduzieren und mechanische Beschädigungen vermeiden.



Lagerung

- CAMELIA hat eine lange Keimruhe und eine gute Lagerfähigkeit.
- Gute Wundheilung ist wichtig.
- Schnell trocknen und trocken halten, um Silberschorf zu vermeiden.
- Regelmäßig aber kurz lüften, um eine CO₂-Anhäufung zu vermeiden.